

America Alert
**Informationsservice des Washingtoner
Büros der FES**

Ausgabe 14/2003 – 9. Juni 2003

Das Ende des Weißen Amerika?

Amerika ist auf dem besten Wege zu einer post-ethnischen Gesellschaft. In einem Artikel von Joel Kotkin und Thomas Tseng aus der Washington Post vom 8. Juni 2003 "Happy to Mix it all up"

<http://www.washingtonpost.com/wp-dyn/articles/A26764-2003Jun6.html> werden interessante Details zusammengetragen, die in der Tat auf einen Abbau bisher vorhandener Rassenschranken hinweisen. Kulturelle Diversifizierung ist normal und kulturelle Tabus z.B. bei Eheschließungen zwischen Schwarz und Weiss oder Asiaten und Europäern sind im Alltagsleben praktisch gebrochen. Immer mehr Hollywood-Filme reflektieren diesen Trend:

My Big Fat Greek Wedding, *Real Women Have Curves*, *Mississippi Marsala* und andere Filme stellen das Durchbrechen ethnischer und religiöser Schranken positiv dar. *E Pluribus Unum* erhält damit eine ganz neue Deutung: Die Menschen können auch vor dem Hintergrund ethnischer und religiöser Unterschiede zusammenfinden.

Washington, 9.6.2003 (DD)